

Wir über uns

Das Gemeinde-Bürgerkomitee für Entwicklungszusammenarbeit Steinhagen wurde 1984 vom Rat der Gemeinde Steinhagen eingesetzt, um die Partnerschaft mit der Gemeinde Woerden (Niederlande) zu festigen. Gemeinsam mit dem Burgercomité Gemeentelijke Ontwikkelingssamenwerking Woerden werden Entwicklungsprojekte, insbesondere in Afrika, gefördert.

Unser Ziel: Hilfe zur Selbsthilfe

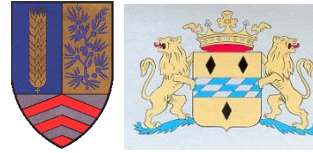
Die Mitglieder kennen die Projekte zum Teil aus eigener Anschauung und pflegen persönliche Kontakte zu den Vertrauenspersonen vor Ort. Sie stützen mit den finanziellen Hilfen Eigeninitiativen in den Projekten mit dem Ziel, Menschen in die Lage zu versetzen, sich selbst zu helfen. Sie arbeiten ehrenamtlich und garantieren den hundertprozentigen Einsatz jeder Spende in den Projekten. Geringfügige Verwaltungskosten trägt die Gemeinde Steinhagen.

Spendenkonto

Bürgerkomitee Steinhagen
IBAN:
DE68480515800001504422
BIC: WELADED1HAW

Kontakt

Heike Kunter (Vorsitzende)
Heckenweg 5
33803 Steinhagen
Tel.: 05204/7408 oder 01717526816
www.buergerkomitee-steinhagen.de
kontakt@buergerkomitee-steinhagen.de



Gemeinde-Bürgerkomitee für
Entwicklungszusammenarbeit
Steinhagen



Eine Schule im Aufbau

in Keyordake im Norden von Benin



„Viele kleine Leute an vielen kleinen Orten, die viele kleine Schritte tun, können das Gesicht der Welt verändern.“

- afrikanisches Sprichwort -



Keyordake ist ein winzig kleiner Ort im Norden Benins. Die nächste größere Stadt ist Boukombé an der Grenze zu Togo.

In dieser Gegend haben Kinder sehr wenig Rechte. Im Geheimen wird immer noch die längst verbotene Beschneidung von Mädchen durchgeführt. Jungen helfen auf den Äckern, Mädchen werden im Haushalt und bei der Versorgung der Geschwister gebraucht. Der Schulbesuch bis zum 6. Schuljahr ist zwar Pflicht und kostenlos, doch aufgrund der langen Fußwege nicht immer zu realisieren und kommt vor allem den Jungen der Region zugute.

Um diesen Teufelskreis: – keine Bildung – Aberglauben – Armut – zu durchbrechen, haben einige fortschrittlich denkende Eltern zusammen mit dem jungen Lehrer Jean Touota in Keyordake eine kleine Schule gebaut. In dieser Hütte ist es unerträglich stickig und heiß.

Länderinfos Republik Benin (République du Bénin)

Lage:	Westafrika
Bevölkerung:	geschätzt: 8,8 Mio. (2008)
BIP:	4,6 Mrd. EUR (2008)
Regierungsform:	Präsidentialdemokratie mit Einkammerparlament
Hauptstadt:	Porto-Novo (ca. 250.000 Einwohner)
Amtssprache:	Französisch

Quelle: Auswärtige Amt, Stand: Oktober 2009



Ihr Ansprechpartner für dieses Projekt

Heike Kunter
05204-7408 + kontakt@buergerkomitee-steinhagen.de

Jean Touota will hauptsächlich Mädchen eine Chance geben, länger zur Schule zu gehen als bis das nachfolgende Geschwisterkind schulpflichtig wird. - Das bedeutet für die Mädchen außerdem Schutz vor einer frühen Verheiratung und ermöglicht ihnen das Erlernen eines Berufes, mit dem sie sich und ihren Familien eine sichere Existenz aufbauen können.

Die deutsche Botschaft hat dieses Ziel durch den Bau von zwei neuen Klassenräumen unterstützt.

Für die Anschaffung von Schulbänken reicht das Geld jedoch nicht. Die Kinder sitzen auf dem nackten Fundament. Wer Glück hat, besitzt einen Betonstein, auf dem er sitzen kann. Da Unterrichtsmaterialien teuer sind, muss sehr viel abgeschrieben und auswendig gelernt werden. Doch unter diesen Zuständen zu schreiben und sich zu konzentrieren ist fast unmöglich.

Das Bürgerkomitee Steinhagen wurde gebeten, bei der Anschaffung von Schulbänken zu helfen. Eine Schulbank kostet etwa 50 EURO und bietet in der Regel drei Kindern einen Arbeitsplatz.